

Satzung für den Bebauungsplan

SPITZÄCKER/HOPENACKER, 2. + 3. BA

Nach § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I., S. 2253), § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 08. August 1995 (GBl. S. 617), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03. Oktober 1983 (GBl. S. 578), zuletzt geändert am 13. November 1995 (GBl. S. 761), hat der Gemeinderat der Gemeinde Oberderdingen den Bebauungsplan SPITZÄCKER/HOPFENACKER, 2. + 3. BA als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der Lageplan vom 29.01.1996 maßgebend.

§ 2

Bestandteile der Satzung

Der Bebauungsplan besteht aus dem Lageplan und dem Textteil, gefertigt vom Ing. büro Alfred Rauschmaier, Bietigheim-Bissingen. Dem Bebauungsplan ist eine Begründung beigelegt.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 9 Abs. 4 BauGB in Verbindung mit § 74 LBO getroffenen Festsetzungen des Bebauungsplanes zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Dieser Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 12 BauGB in Kraft.

Oberderdingen, 30. Juli 1996


- Breiting -
Bürgermeister

